

GMUNDNER KERAMIK



-25% auf alle Dekore

gültig bis 31. Okt. 2008
auch auf nicht lagernde Artikel

kochen - genießen - schenken
Hinterholzer
Kirchplatz 2, 5110 Oberndorf
06272/4214-14
tischundtrend@hinterholzer.com

Das Paradies für Hobbyköche!

Von der Nasszelle zum Badetempe- pel. Dieser Vor- schlag stammt von der Salzburger Fir- ma „Bäder vom Feinsten“. Bild: SN



Die große Freiheit im Badezimmer

Wellness. Der Finanzkrise zum Trotz: Immer mehr private Haushalte leisten sich Luxusbäder. Die Sanitärwirtschaft expandiert wie nie zuvor.

reicher aber schon 35,9 Minuten im Badezimmer. Tendenz: stark steigend. Die flotte Gestaltung der Badezimmer sei übrigens erst dank neuer Materialien möglich geworden. Etwa mit Mineralguss aus gemahl- nen Natursteinen, deren Ober- fläche mit Gelcoat versiegelt wird. Dieses Material habe die lange gewünschten „barriere- freien“ Badezimmer ermög- licht. Womit unter anderem gemeint ist, dass Duschwannen vorzugsweise ebenerdig einge- baut werden. „Der Alltag ist ja hart genug“, sagt Rohrmoser.

gehen hinaus zum Kunden und entwickeln das Konzept in sei- nen eigenen vier Wänden“, sagt auch dkb-Chef Leitner. Dabei müsse er allerdings nicht selten zahlungskräftige Kunden vom

Luxus abraten. Leitner: „Wenn jemand im dritten Stock einen Whirlpool wünscht, dann wird der Mieter im zweiten Stock wahnsinnig.“ Nicht aus Neid, sondern wegen des Lärms.

Daten & Fakten

Private Wellnessoasen

Die Vereinigung Deutsche Sanitärwirtschaft (VDS) veröffentlichte eine Umfrage, nach der aktuell 5,3 Millionen deutsche Staatsbürger ihr Bad aufwändig renovieren wollen. Eine SN-Blitzumfrage bei heimi- schen Anbietern bestätigt den Trend: Demnach geben Kunden heute doppelt so viel Geld für ihr Bad aus wie vor zehn Jahren. Gefragt sind Whirlpool, Echtglasduschen und Duschpaneele. Durchschnittlich ver- bringen Österreicher heute 35,9 Minuten/Tag im Badezimmer.



Ganz in unserem Element

Klimaschutz praktisch

Holen Sie sich Tipps für klimafreundliches Alltagshandeln!

Gratis-Broschüre erhältlich bei LR Walter Blachfellner

Tel.: 0662/8042-3082, -3083
E-Mail: blachfellner@salzburg.gv.at

Umwelt Land Salzburg

Eine Initiative von LR Walter Blachfellner

PETER GNAIGER

SALZBURG (SN). 350 Gäste kamen zur Geschäftseröffnung der Salzburger Firma „Bäder vom Feinsten“. Der Schaumraum misst 900 m². Zu sehen ist purer Luxus. Kein Wunder, dass Geschäftsführer Rudolf Moser von einer „Bäderoase der Extraklasse“ spricht.

Bei der Gestaltung von Bädern in privaten Haushalten ist kein Stein auf dem anderen ge-

blieben. „Die Salzburger haben sich in Wellnesshotels Appetit geholt“, vermutet Christian Leitner, Geschäftsführer der Salzburger Firma dkb („das komplettbad“).

„My home is my spa“

Nach luxuriösen Kurzurlauben sei wohl der Gedanke gereift, dass man diesen Lebensstil auch ganzjährig pflegen könnte. „My home is my castle“ – das war einmal. Heute sei „My home is my spa“ angesagt. Ein Trend, der auch nicht vor finanzschwachen Kunden halt mache: „Jedes Bad – und sei es noch so klein – kann zur Oase werden“, ist Leitner überzeugt. Man könne es ja in das Wohn- oder Schlafzimmer integrieren.

Mit dem Trend von der Nasszelle zum „Wohnbadezimmer“ macht auch Helmut Rohrmoser gute Geschäfte. Er ist Chef der Saalfeldener Firma Galatea Österreich, die weltweit den Fachhandel mit elitären Sanitär- einrichtungen beliefert.

„Früher hat noch eine Nasszelle zum Duschen, Zahnputzen und Haarekämmen gereicht“, sagt Rohrmoser. Heute verbringt der Durchschnitts-

Dusche oder Tropenregen?

Wer die große Freiheit suche, der erlebe sie garantiert unter einem Duschpaneel mit der Funktion „Tropenregen“. In seiner Tochterfirma „plana- team“ beschäftigt er deshalb einen Designer und einen Techniker, die Neues austüfeln.

Das Wichtigste aber sei die Dienstleistung der Bäderstudios geworden. Denn die Kunden würden heute „alles aus einer Hand“ wünschen. Weshalb die meisten Bäderstudios bereits Netzwerke mit Handwerksbe- trieben gebildet haben. „Wir

Bayer kauft Ihr Auto

Alle PKW, LKW, Jeep, Busse, Wohn- mobile, auch Unfall, hohe Kilometer etc. Sofortige Barzahlung/Abholung!
Fa. Tel. 0676 / 725 37 74



Faszination Mont Blanc

Auf abenteuerlichen Routen zum Dach der Alpen

am Dienstag, 21. Oktober 2008 um 17.30 Uhr und 20.00 Uhr im Saal der Salzburger Nachrichten, Karolingerstraße 40, 5021 Salzburg

Info und Karten: VVK Tel: 0680/2059754

SalzburgerLand
Das Milchparadies

Und der europäische Milch Oskar geht erneut nach ... Salzburg!

GOLDENER PREIS 2008
PRÄMIERT

PriMax 08
19x Gold
5x Silber

Alpenmilch Salzburg behauptet sich als eine der fünf Top-Molkereien Europas!

Einfach ausgezeichnet – und das nicht nur mit 19 Gold- und 5 Silbermedaillen: 2008 wurde Alpenmilch Salzburg von der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft schon zum 2. Mal in Folge mit dem PriMax prämiert, der europäischen Spitzenauszeichnung im Bereich Milchprodukte. Dieser Preis wird pro Jahr nur an fünf Molkereien in ganz Europa vergeben. Damit wird einmal mehr die außergewöhnliche Qualität unserer Produktpalette gelobt.

www.milch.com